

Gemeinde- blatt

kostenlos an
alle Haushalte

5. Jahrgang · 31. Mai 2002 · Nr. 5

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

heute will ich Sie in groben Zügen über den weiteren Ablauf des Schmutzwasserkanalbaus in unserer Gemeinde informieren. Durch das Regierungspräsidium Dresden haben wir am 14.02.2000 die festgelegten Verdichtungsgebiete für die Abwasserentsorgung, die bis zum Jahr 2005/2006 fertiggestellt werden muss, erhalten. Diese Verdichtungsgebiete, die mindestens 2000 Einwohner ausweisen müssen, wurden zwischen dem Abwasserzweckverband „Obere Mandau“, dem Landratsamt Zittau und dem Regierungspräsidium Dresden abgestimmt. Auf unsere Bitte wurde auch der Ortsteil Spitzkunnersdorf mit in das Verdichtungsgebiet Leutersdorf (Eibau/OT Neueibau) einbezogen, worüber ich sehr froh bin, damit auch die Fördermittel mit mindestens 60 % gewährt werden. Wir haben auch noch den kleinen Vorteil, dass wir unsere Baumaßnahmen aus dem Interreg III gefördert bekommen, wo höhere Fördersätze möglich sind. Leider wurden die Ortsteile Hetzwalde, Neuwalde, Folge, Sorge und das „Dörfel“ sowie weitere einzelne Grundstücke im Außenbereich nicht in das Verdichtungsgebiet aufgenommen. Wir müssen jetzt prüfen, wie wir auch die kleinen Wohngebiete abwasserseitig erschließen. Bei einigen Grundstücken werden wir, da die Kosten nicht im Verhältnis zum Nutzen stehen, vorschlagen, dass diese Grundstückseigentümer mit Bescheid durch den Zweckverband „Obere Mandau“ beauftragt werden, ihre Abwasserentsorgung eigenverantwortlich als Einzellösung zu sichern.

Für das Gemeindegebiet Leutersdorf hat der Zweckverband „Obere Mandau“ in Abstimmung mit dem Gemeinderat folgenden Ablaufplan zur fristgerechten Sicherung des Abwasserkanalbaus vorgesehen. Im Jahr 2002 sollen, wie im letzten Gemeindeblatt mitgeteilt, folgende Wege und Straßen einen Anschluss erhalten: Kretschamweg, Am alten Bad, Mittelstr., Fabrikstr., Schmiedeweg, Uferweg, Fr.-L.-Jahn-Straße, Hauptstr., Fliederweg, Wachestr. und ein Teil der Geschw.-Scholl-Str. (vom Oberkretscham bis zum Grundstück Rößler). Im OT Spitzkunnersdorf ist ein Teilstück der Dorfstr. zwischen der Brücke Siedlung und der Brücke Kirchberg im Zeitraum August bis Oktober vorgesehen.

Im Jahre 2003 sind der Rest der Geschw.-Scholl-Str., die Mittelstr., die Friedensstr. und im OT Spitzkunnersdorf der obere Teil der Dorfstr. geplant. Die Siedlung und die Straße Zur Heinrichshöhe sowie der Rest der Dorfstr. in Spitzkunnersdorf werden im Jahr 2004 gebaut und im Jahr 2005 die Restbaumaßnahmen (u.a. Poststr., Bahnhofstr., Wiesental, Bergstr.).

Im Jahr 2006/07 wollen wir dann die weitere Erschließung der Ortsteile Hetzwalde, Folge und Dörfel, die nicht im Verdichtungsgebiet



Seifhennersdorfer Str. 2/3 in Spitzkunnersdorf

liegen, voranbringen. Die genannten Jahresangaben sind natürlich nur unter dem Vorbehalt der Fördermittelbereitstellung umsetzbar. Natürlich ist auch eine vorzeitige Herstellung der Kanäle möglich. Nun noch ein Wort zur Abwasserbeitragszahlung. Diese Zahlung wird erst nach Fertigstellung des Hausanschlusses gefordert. Sie beträgt für die Nutzfläche 3,16 Euro/m². Von der Zahlung hängt auch zum großen Teil der planmäßige Weiterbau der gesamten Abwasserkanäle ab. Ohne die notwendigen Eigenmittel, ist der Einsatz der Fördermittel nicht möglich. Aus diesem Grunde bitte ich alle anschlusspflichtigen Grundstückseigentümer, diese finanziellen Ausgaben für die nächste Zeit zu beachten und einzuplanen.

Ich möchte Sie informieren, dass der Parkplatz an der ev. Kirche am 21. Juni 2002 ganztägig für die öffentliche Nutzung gesperrt ist. An diesem Tag wird die Firma Cord und Velveton GmbH Leutersdorf ihre offizielle Feier zum 10-jährigen Bestehen durchführen. Die Bürger der Gemeinde Leutersdorf, insbesondere die Schüler, die eine Lehrstelle suchen, können sich am 22. Juni 2002 den Gesamtbetrieb beim Tag der offenen Tür anschauen. Vielleicht hat der eine oder andere Schüler Interesse an einer Berufsausbildung im Textildbereich.

Wir wünschen unseren Kindern und Eltern recht erholsame Ferien und Urlaub.

Mit freundlichen Grüßen


Ihr Bürgermeister
Bruno Scholze

Termine für den Monat Juni 2002

- 01.06. • 10-jähriges Bestehen unserer Grundschule
Schulfest – Tag der offenen Tür
Grundschule Leutersdorf
- Gospelkonzert mit Vera Love
Kirche Spitzkunnersdorf
- 06.06. Radpartie – TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V., Turnen
- 07.–09. 140 Jahre Feuerwehr
Feuerwehrdepot Leutersdorf
Förderverein FFw Leutersdorf e.V.
- 15.06. Sommerfasching – KKC
- 15.–16. Werbeschau mit Kleintiermarkt beim Geflügelhaus
Rassekaninchenzuchtverein S129 Leutersdorf e.V.
- 20.06. Radpartie auf den Breiteberg
TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V., Turnen
- 21.06. • Abendsingen an der Forstenschanze
Sängerbund Spitzkunnersdorf und TSV 1861
Spitzkunnersdorf, Abt. Wintersport
- „Blitz in Spitz“ 5. Offenes Blitzschachturnier im
Heimatzimmer Spitzkunnersdorf
TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V., Schach
- 21.–22. • Sommersonnenwende an der Hetzemühle
• Sommersonnenwende/Sensenwettbewerb
225 Jahre Dörfel
Traditionsverein Lindeberg e.V.
- 22.06. Sommersonnenwende Steinbruch
Kulturbund Leutersdorf e.V.
- 24.06. Tagesfahrt – Senioren Leutersdorf
- 27.06. Tagesfahrt – Seniorenverband Spitzkunnersdorf
- 28.–29. 10 Jahre Volleyball – Sportplatz
TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V., Turnen

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste **öffentliche Gemeinderatssitzung** findet am **Montag, dem 24. Juni 2002, 19.00 Uhr, im Heimatzimmer des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13 a, im Ortsteil Spitzkunnersdorf**, statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an der Verkündigungstafel des Gemeindeamtes, Hauptstraße 9, in Leutersdorf und an der Verkündigungstafel des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13a, in Spitzkunnersdorf.

Interessierte Bürger sind zur Sitzung herzlich eingeladen.

Beschlüsse

Technischer Ausschuss

15. April 2002

ÖFFENTLICH



Beschluss Nr. 37/04/02

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 06/03/02 L – Eberhard Simmig, Leutersdorf – grundhafte Erneuerung des vorhandenen Windfanges am Wohnhaus Friedensstraße 37

Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 38/04/02

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 07/03/02 L – Peter Wünsche, Leutersdorf – Anbau mit Terrasse an das vorhandene Wohnhaus Uferweg 1a

Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 39/04/02

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 06/04/02 Sp – Kleingartenverein „Am Forsten“, Spitzkunnersdorf – Grundinstandsetzung des Vereinsgerätehauses in der Kleingartenanlage „Am Forsten“

Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

Gemeinderatssitzung

22. April 2002

ÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss Nr. 40/04/02

Bestellung einer Mitarbeiterin zur neuen Gleichstellungsbeauftragten

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 41/04/02

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 08/04/02 L – Steffi Arnold, Leutersdorf - Errichtung einer Reithalle auf dem Flurstück 56 Mittelleutersdorf

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 42/04/02

Bachmauererneuerung in Spitzkunnersdorf, Dorfstraße bei Haus Nr. 56

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 43/04/02

Stützmauerbau in Spitzkunnersdorf, Dorfstraße bei Haus Nr. 58

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 44/04/02

Beschaffung von Bekleidung und Ausrüstung für die FFW – Zuschlagserteilung

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 45/04/02

Fenstereinbau Kindertagesstätte Zittauer Platz 1

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 46/04/02

Dachdeckerarbeiten Hauptstraße 24

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss Nr. 47/04/02

Antrag auf Ratenzahlung

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Weitere amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Hauptamt

Abfuhrtermine

„Gelber Sack/Gelbe Tonne“

20. 06. 2002 Leutersdorf

18. 06. 2002 Spitzkunnersdorf

Sprechzeiten AOK-Mobil

Leutersdorf:

Donnerstag 13.00 – 14.30 Uhr

Parkplatz Evangelische Kirche

Spitzkunnersdorf:

Donnerstag 15.00 – 16.30 Uhr

Parkplatz Kindergarten, Zum Forsten 1

Pass- und Meldeamt

An dieser Stelle soll nochmals an das Ablaufdatum für Pässe und Ausweise erinnert werden. Dokumente, welche 1992 ausgestellt wurden, verlieren in diesem Jahr ihre Gültigkeit. Auch bei Personen, die 1997 das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten, verlieren Ausweise und Pässe in diesem Jahr ihre Gültigkeit. Beantragen Sie neue Dokumente rechtzeitig. Gegenwärtig liegen die Wartezeiten bei ca. 4 Wochen. Mit Beginn der Reisezeit kann sich diese Frist noch erhöhen.

Bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen sind die alten Dokumente vorzulegen. Je Dokument wird ein Passfoto benötigt. Der Antragsteller muss den Antrag selbst unterschreiben. Bereits bei der Antragstellung sind 8 € für einen Personalausweis und 26 € für einen Reisepass zu entrichten. Um beim Auftreten von Differenzen zwischen den Daten im Melderegister und den vorhanden Dokumenten unnötige Wege zu vermeiden, empfehlen wir die Vorlage einer Geburts- oder Abstammungsurkunde. Bei einer Neubeantragung sind diese Dokumente in jedem Fall vorzulegen.

Hier noch einmal die Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes im Gemeindeamt Leutersdorf:

Dienstag	von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	von 8.30 bis 11.30 Uhr

Bereits mehrfach erreichten die Gemeindeverwaltung Anfragen, ob es möglich ist, Sprechstunden des Pass- und Meldeamtes in Spitzkunnersdorf durchzuführen. Aus den verschiedensten Gründen, unter anderem sind das Fragen der Sicherheit, des Verwaltungsaufwandes und nicht zuletzt erheblicher Kosten, ist dies leider nicht möglich.

Sollte es, zum Beispiel für behinderte Mitbürger, absolut nicht möglich sein, das Gemeindeamt in Leutersdorf zu erreichen, sind die Mitarbeiter gern bereit, gemeinsam mit den Betroffenen nach individuellen Lösungen zu suchen. Diese Praxis hat sich bereits längere Zeit auch für Pendler bewährt.

J. Reichel

Wohnungsangebote

Privater Wohnraum

Komfort-3-Raum-Wohnung in 2-Familien-Haus

1996 denkmalrechtgerecht voll saniert und modernisiert. Holzbalkendecken bzw. Gewölbe in normaler Höhe. Fußböden in Fliesen, Holzdielen und Kork. Beheizung mit kostengünstiger Elektro-Nachtspeicherheizung, Bad (11 m²) mit Fußbodenheizung + E.-Flachheizung; im WZ (38 m²) zusätzl. Meißner Kachelofen mit Ofenbank; Satelliten- und Tel.-Anschluss vorhanden; mit Garten, Garage, Stellplatz

EG-Wohnfläche 120 m²; Miete 510 € + NK + Garage

Zu erfragen unter: 0 35 86/78 91 54 oder
091 81/47 98 30

Ordnungsamt

Feldsteine am Straßenrand – Wichtiger Hinweis des Ordnungsamtes

In letzter Zeit hat es sich zu einer verbreiteten Unsitte entwickelt Feldsteine, Betonsteine oder ähnliches als Begrenzung unmittelbar neben kommunalen Straßen hinzulegen oder einzugraben. Dabei handelt es sich vielfach um eine rechtswidrige Einschränkung des seitlichen Sicherheitsraumes von öffentlichen Straßen. Gemäß der Richtlinien für die Anlage von Straßen Teil: Querschnitte (RAS – Q 96) beträgt die Breite des seitlichen Sicherheitsraumes 0,75 m, gemessen vom Rand des Verkehrsraumes aus. Durch das Ordnungsamt werden ab dem 1. Juli 2002 verstärkt Kontrollen der Einhaltung des seitlichen Sicherheitsraumes durchgeführt. In Anwendung der §§ 2, 17 und 20 Sächsisches Straßengesetz können Verstöße gegen die geltenden Bestimmungen als Ordnungswidrigkeit mit bis zu 500 €, beziehungsweise nach § 32 Straßenverkehrsordnung geahndet werden. Darüber hinaus ist die Festsetzung von Zwangsgeld und Ersatzvornahme gegen den Grundstückseigentümer möglich.

Die Grundstückseigentümer werden hiermit aufgefordert, Einschränkungen der seitlichen Sicherheitsräume öffentlicher Straßen unverzüglich, spätestens jedoch bis zum 1. Juli 2002, zu beseitigen.

J. Reichel

Bitte geben Sie die Lohnsteuerkarte 2001 an das Finanzamt zurück!

Grundlagen

Alle für das Kalenderjahr 2001 ausgestellten Lohnsteuerkarten sind gemäß § 41b Abs. 1 EStG und den Vereinbarungen zwischen den obersten Finanzbehörden des Bundes und der Länder nach Ablauf des Kalenderjahres 2001 dem Finanzamt zu übergeben.

Ihr Beitrag

Wird für das Jahr 2001 ein Antrag auf Einkommenssteuer-Veranlagung gestellt oder eine Einkommenssteuer-Veranlagung durchgeführt, ist die Lohnsteuerkarte 2001 zusammen mit der Einkommenssteuer-Erklärung beim Finanzamt einzureichen.

Darüber hinaus sind dem Finanzamt auch solche Lohnsteuerkarten zuzuleiten,

- die 2001 keine Eintragungen enthalten,
- die nicht für eine Veranlagung zur Einkommenssteuer benötigt werden oder
- in die bei geringem Arbeitslohn kein Lohnsteuerabzug eingetragen worden ist.

Bedeutung

Die Lohnsteuerkarten/-belege 2001 sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilerschlüssels, nach dem jede Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommenssteuer erhält.

Außerdem wird anhand der zurückgegebenen Lohnsteuerkarten/-belege eine Lohnsteuerstatistik durchgeführt, deren Da-

ten für finanz- und wirtschaftspolitische Zwecke von besonderer Bedeutung sind. Sie geben Aufschluss über die Einkommensverteilung und Steuerbelastung und liefern somit wichtige Hinweise für steuerpolitische Überlegungen und Entscheidungen.

Auswirkungen

Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert die Steuereinnahmen der betreffenden Wohnsitzgemeinde und wirkt sich daher zum Nachteil aller Einwohner aus.

Landkreis Löbau-Zittau



LiebesLeben

Auf die Initiative des Gesundheitsamtes des Landratsamtes Löbau-Zittau und mit der Unterstützung verschiedener regionaler Institutionen wird vom 9. August 2002 bis zum 19. August 2002 die Wanderausstellung „LiebesLeben“ in Zittau auf dem Marktplatz Station machen.

„LiebesLeben“ ist eine rund 350 Quadratmeter große Wanderausstellung der BZgA zur Aids-Prävention. Die Ausstellung stellt dieses Thema in einem umfassenden Zusammenhang von Liebe und Partnerschaft, Sexualität und Verhütung, Toleranz und Solidarität dar. Mit immer neueren und attraktiveren Vermittlungsformen fordert sie gerade die nachwachsenden Generationen zu präventiven Verhalten im Zusammenhang mit AIDS auf. Die Ausstellung wird entsprechend vielgestaltig und multimedial präsentiert.

Luftwaffenamt

Abteilung Flugbetrieb

NATO-Einsatzübung „Clean Hunter 2002“

Die NATO-Einsatzübung „Clean Hunter 2002“ der Luftstreitkräfte wird in der Zeit vom 10. Juni bis 21. Juni 2002 durchgeführt. Zeitgleich werden Übungen der Land- und Seestreitkräfte in das Szenario von „Clean Hunter 2002“ integriert. Der fliegerische Teil der Übung findet in den Lufträumen der Staaten Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Niederlande, Norwegen, Polen und Tschechien statt. Einheiten und fliegende Verbände der vorgenannten Staaten sowie aus Kanada und den USA beteiligen sich an der Übung.

Während der Übung werden Einsätze unter Einhaltung der national geltenden Flugbetriebsbestimmungen in der Zeit von 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr geflogen. Die Hauptflugzeiten sind zwischen 09.00 Uhr und 11.45 Uhr sowie zwischen 14.15 Uhr und 17.00 Uhr geplant. In der Zeit von 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr werden keine Flüge mit Strahlflugzeugen unterhalb einer Flughöhe von 1500 Fuß (ca. 450 m) über Grund durchgeführt. Im begrenzten Umfang werden im deutschen Luftraum auch Tiefflüge in einer Flughöhe von 500 Fuß (ca. 150 m) über Grund im Rahmen einer Ausnahmeregelung entgegen der generellen Tiefflugmindesthöhe von 1.000 Fuß (ca. 300 m) über Grund durchgeführt. Bei der Planung der Übung wurde darauf geachtet, Kumulationen so weit wie möglich zu vermeiden. Diesem Vorhaben sind neben der hohen Anzahl beteiligter Luftfahrzeuge aufgrund der Luftraumstruktur Grenzen ge-

setzt. Für alle militärischen Flugplätze Deutschlands ist darüber hinaus mit einem erhöhten Flugaufkommen zu rechnen. Zum Einsatz kommen neben den Jagd- und Jagdbomberflugzeugen auch größere Aufklärungsflugzeuge (z.B. AWACS). Die integrierten Übungen der Land- und Seestreitkräfte werden durch eine breite Palette von Hubschraubern und Transportflugzeugen unterstützt.

Für die Medien werden rechtzeitig vor Beginn der Übung Presseveröffentlichungen erfolgen.

Freizeit- und Hobbyflieger werden aufgefordert, sich vor Antritt des Fluges über die entsprechenden Luftfahrtveröffentlichungen zur Übung „Clean Hunter 2002“ zu informieren.

LWA Abt. FIBtrbBw überwacht den Flugbetrieb „Clean Hunter 2002“ gemäß Auftrag schwerpunktmäßig je nach Planung der fliegerischen Vorhaben, die täglich mit dem Einsatzbefehl bekanntgegeben werden.

Für die während der Übung auftretenden Lärmbelästigungen bitten wir um Verständnis. Beschwerden können über das kostenfreie Bürgertelefon 0800 - 8 62 07 30 direkt an uns herangetragen werden. Schriftlich erreichen Sie uns unter folgender Adresse: Luftwaffenamt, Fliegerhorst Wahn 501/11, Postfach 90 61 10, 51127 Köln oder per Fax (0 22 03) 908-27 76.

Für weitere Fragen zum militärischen Flugbetrieb stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Löb, Hauptmann

Das Statistische Landesamt befragt erneut Haushalte



Im Rahmen des jährlichen Mikrozensus suchen in Sachsen etwa 600 Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes jährlich rund 20 000 Haushalte auf. Das sind ca. ein Prozent aller sächsischen Haushalte. Diese werden vorab über die Befragung informiert. Alle Erhebungsbeauftragten können sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes ausweisen. Diese Personen werden durch intensive Schulung auf ihre Aufgabe als Interviewer vorbereitet und auf strengste Geheimhaltung aller ihnen bekanntwerdenden Informationen verpflichtet.

Alle mit Gesetz vorgegebenen Fragen beziehen sich auf gegenwärtige und vergangene Lebensumstände der Personen im Haushalt (z.B. Fragen zur Haushaltsstruktur, derzeitigen bzw. früheren Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Rentenversicherung sowie Quellen und Höhe des Lebensunterhalts). In diesem Jahr werden zusätzlich zu dem jährlichen Grundprogramm die Bürger zu ihrer Wohnsituation befragt. Die Tätigkeit der Erhebungsbeauftragten wird im wesentlichen den Zeitraum April bis Ende Juni 2002 umfassen.

Für die Mehrzahl der Fragen besteht Auskunftspflicht. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Interviewerbefragung und einer schriftlichen Auskunftserteilung wählen. Die Haushalte werden durch ein objektives mathematisches Zufallsverfahren ausgewählt. Dabei werden keine Personen, sondern Wohnungen für die Befragung festgelegt. Jeder Haushalt wird nach einem Rotationsprinzip vier Jahre in Folge befragt.

Auskunft zu dieser Pressemitteilung erteilt:
Ina Helbig (0 35 78) 33 24 10

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

140-jähriges Gründungs Jubiläum der Ffw



In der Zeit vom 7. bis 9. Juni begeht die Freiwillige Feuerwehr Leutersdorf ihr 140-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass laden wir alle Leutersdorferinnen und Leutersdorfer zu unseren Veranstaltungen ein. Das Programm der Festtage sieht vor:

Freitag, den 7. Juni 2002: Bierprobe am Depot

Mit DJ Kaktus, Spitzkunnersdorf
(Sebastian Weiße)

Sonnabend, den 8. Juni 2002 – Festzelt am Depot

Beginn: 14.00 Uhr

14.00 bis 15.00 Uhr Programm der Schule

15.00 bis 18.00 Uhr Berthelsdorfer Feuerwehrkapelle

ab 19.00 Uhr Duo „Arios“
Ausstellung des Malwettbewerbes der
Grundschule und KIGA, Vorführung
der Jugendwehr

Sonntag, den 9. Juni 2002: Festumzug

Beginn: 14.00 Uhr

Verlauf: Geschwister-Scholl-Straße, Seifhennersdorfer Straße, Zittauer Platz, Hauptstraße, Auflösung an der Kellerstraße

Am Zittauer Platz wird eine Sprecherstelle zur kurzen Erklärung der Fahrzeuge eingerichtet.

Auf dem Freigelände an der Kellerstraße können anschließend die Fahrzeuge des Umzuges besichtigt werden.

15.00 bis 17.30 Uhr Musik mit den „Oberländern“ aus Hainewalde

An allen Tagen stehen für Sie Getränke und Speisen in gewohnter Qualität zur Verfügung. Die Freiwillige Feuerwehr erwartet ihre Gäste.

Freiwillige Feuerwehr



Foto: Roscher

Den Hauptanteil der Arbeit in der Freiwilligen Feuerwehr besteht in der Ausbildung der Kameraden. Um gut auf Ernstfälle vorbereitet zu sein, muss die Ausbildung natürlich auch in praktischer Hinsicht erfolgen. So sind unter anderem Einsatzübungen mit Alarmauslösung in den Dienstplänen verankert. Eine solche Einsatzübung fand am Dienstag, dem 14. Mai, statt. Um 18.00 Uhr wurde durch die Beschäftigten der Cord & Velveton GmbH ein angenommenes Feuer im Maschinensaal festgestellt. Der Betrieb wurde evakuiert und über die Notrufnummer 112 die Feuerwehr, genauer gesagt die Rettungsleitstelle, alarmiert. Gemäß vorhandener Einsatzunterlagen wurde für die Feuerwehren aus Leutersdorf, Spitzkunnersdorf, Neueibau, Neugersdorf, Seifhennersdorf und Niederoderwitz Alarm über Sirenen und Meldeempfänger ausgelöst. Nach kurzer Zeit trafen die Fahrzeuge der Wehren am angenommenen Brandobjekt ein. Dort galt es zunächst, vermisste Personen zu retten. Gleichzeitig wurde mit den Löscharbeiten begonnen. Nach Erfüllung aller gestellten Aufgaben trafen sich die teilnehmenden Wehren im Gerätehaus in Leutersdorf zur Auswertung. Dabei konnte eingeschätzt werden, dass die Feuerwehren einen sehr guten Ausbildungsstand haben und die Zielstellung der Übung erfüllt wurde.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Wehrleitungen den Kameraden für die gezeigte Einsatzbereitschaft und bei der Geschäftsführung der Cord & Velveton GmbH für die Bereitstellung des Übungsobjektes bedanken.

J. Reichel

wüstenrot Bausparkasse
sucht für ihre Kundschaft:

EINFAMILIENHAUS

in ruhiger Lage, zwischen 100 und 140 m² Wohnfläche,
500 bis 1500 m² Grundstück.

Das Haus sollte bezugsfähig sein und der Kaufpreis sollte
110 000 € nicht übersteigen.

Ansprechpartner vor Ort:

Ronny Albert
Wüstenrot Leonberger Immobilien
Fr.-v.-Salza-Straße 10
02742 Neusalza-Spremberg
Mobil: 01 71/3 34 53 99

unverbindliche und
kostenlose Kontakt-
aufnahme unter Tel.:
08 00/1 00 86 83
(kostenlos anrufen)

Zum Start in die Urlaubssaison

Wichtig:

Auslandskrankenversicherung

für die ganze Familie das ganze Jahr zum
Preis von **14,00 Euro**



Maklerbüro Thomas Schiller

Friedensstraße 48, 02794 Leutersdorf
Tel./Fax (0 35 86) 78 85 14 oder
per E-Mail T.M.Schiller@t-online.de

Verschiedenes

Dr Eikoof

Freitich noamittch meente de Müllern zu ihrn Fritze,
du bist mer derheeme itz ab 'n zu nischt nitze.
Kennst amoal a de SB-Hoalle giehn,
iech hoa de Haustur, do tut'ch ock verziehn.
Mir brauchn Milch, Koaffee, Butter und Saalz
und noa a poar Kleenichkeeten, und domit nischt fahlt -
isses an bestn, iech schreibs dir uf.
Fritz noahm sei Foahrrad und setzte sich druf.



Su ging's Fritze mit Gurkn, mit Reis und mit Tee
und aus Verzweiflung noam ar stoatt Makkroni a Päckl Spee.
Ar meente, doas is foast wie a Wunder, war doa no oalls findt,
iech kummer jedenfoalls vier wie a Koarnickl an Labyrinth.
Fix und oalle hoattr derheeme zu senner Martha gesoit,
a der Hoalle hoannse wieder amoal ingeräumt.
Do mach'ch doch lieber de Treppe reene,
aber eikoofn koannster a Zukunft alleene!

von Monika Strietzel



Karin Stumpe
Mittelstraße 1
02794 Leutersdorf
☎ (0 35 86) 38 61 10

13. Juni 2002 - Tag der Apotheke

An diesem Tag messen wir **kostenlos** Ihren **Blutdruck und Blutzucker** sowie für **nur 2 €** Ihr **Gesamtcholesterin**. Jeder Kunde erhält eine kleine Aufmerksamkeit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sind für Sie da:
Mo. bis Fr. 8-18 Uhr, Sa 9-11 Uhr. Ihr Team der Aesculap-Apotheke Leutersdorf

SOMMERPREISAKTION

für Lausitzer Briketts

Zeitig kaufen lohnt sich!

Lose Briketts • Bündelbriketts

Weitere Angebote: Fertigbeton, Komposterde, Sand-, Splitt-, Mineralgemisch

➔ **Briketts aus Tschechien auf Vorbestellung** ➔

Bestellungen an:

- Brennstoffhandel Herzig, Ebersbach, ☎ (0 35 86) 36 53 23
14.30-17.30 Uhr
- Ilona März, Schreibwaren, Leutersdorf, Jahnstraße 8

COMPUTER-UND MEDIENZENTRUM

Dipl.-Ing. (FH) Katrin Kopte

Windmühle



Seiffenhensdorf

Fundierte PC-Kenntnisse sind Wegbereiter für Ihre Zukunft!

Für folgende Kurse können Sie sich neu anmelden:	<u>PC-Grundkurs</u>	(2 x 2 UE)	am: 11.+12.06.02	17.00 Uhr
	<u>PC-Grundk. Teil 2 (Aufbaukurs)</u>	(2 x 2 UE)	am: 13.+19.06.02	19.00 Uhr
	<u>PC-Grundkurs für Senioren</u>	(4 x 2 UE)	am: 11.+12.06.02	10.00 Uhr
			und: 19.+20.06.02	10.00 Uhr

Für Schichtarbeiter auch Kurse nach Vereinbarung.

NEU: Fragestunden zu Ihren persönlichen PC-Problemen, auch bei Ihnen zu Hause nach Vereinbarung möglich!

Achtung! Vom 01.07.02 bis 05.07.02 und vom 08.07.02 bis 12.07.02 sind wieder **gestützte Ferienkurse für Schüler ab Klasse 4 bis Klasse 10** im Angebot (ca. 15 € Eigenanteil)!

Themen: Webseitenprogrammierung mit HTML, Gestalten mit Corel Draw 10, Präsentationen mit PowerPoint, Bildbearbeitung mit Corel Photo Paint 10 → Bedrucken von T-Shirts und Mousepads

Interessenten können sich **schon jetzt anmelden**, damit die Kurse **altersgerecht** geplant werden können.

Neugersdorfer Str. 7, Haus 5
02782 Seiffenhensdorf

Telefon (0 35 86) 76 59 12
Telefax (0 35 86) 76 59 13

Mitglied im Landesfachverband der Bestatter e.V.



Bestattungen



Fachgeprüfter Bestatter

Sie trauern um einen lieben Verstorbenen

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.

Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden bei der Wahl zur Bestattung.

- Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- Erledigung aller Formalitäten
- Große Auswahl an Särgen, Wäsche u. Zubehör

Grabmale – Neuanfertigung, Reparaturen, Zweitschriften

Tag und Nacht dienstbereit

02739 Neueibau • Hauptstr. 88 • ☎ 0 35 86 / 3 30 10

SG Leutersdorf

Abteilung Turnen

Das Elternturnen

Am 20. April trafen sich die Kinder der Abteilung Turnen in der Turnhalle Leutersdorf zu ihrem jährlich stattfindenden Elternturnen. 120 Gäste waren gekommen und spendeten den Jungen und Mädchen reichlich Beifall für die gezeigten Leistungen.

Die Abteilung Turnen findet besonders bei einer Großzahl Kindern der Grundschule viel Zuspruch. Inzwischen hat sich auch eine fleißig übende Gruppe älterer Mädchen zusammengefunden, die sich zur Zeit auf das Turnfest in Leipzig vorbereiten und besonders von den Übungsleiterinnen Berit Richter, Gerlinde Richter und Christine Schier betreut werden.

Besonders viel Mühe und Geduld bringen die Übungsleiterinnen auf, die die Jüngsten der Abteilung Turnen wöchentlich ein bis zweimal betreuen: Andrea Schieweck, Anne-Kathrin Scholz, Silke Schreiber sowie die helfende Mutti Daniela Heidenreich.

In dieser „besonderen Übungsstunde“ wies Frau Schier noch einmal auf die besondere Bedeutung des Sportes überhaupt auf das Sozialverhalten der Kinder hin.

60 % der Kinder unserer 2. Klassen plagen sich mit Haltungsschäden herum, 40 % der Kinder aus mittleren Schulklassen weisen Organschäden auf, bei 35% sind Koordinationschwächen, Kreislaufprobleme oder Übergewicht feststellbar. Turnen als eine sehr komplexe Sportart trägt mit dazu bei Schnelligkeit, Kraft, Gewandtheit und Geschicklichkeit zu entwickeln. Erfolge stellen sich jedoch nicht sofort, sondern erst nach geduldigem Üben ein.

Die Besten üben zweimal wöchentlich und nehmen an Wettkämpfen im Kreis Löbau /Zittau und Görlitz erfolgreich teil.

Ulf Tippert wies auf dem Kreissporttag darauf hin, dass ohne den Sport und seine Vereine die Region Oberlausitz ärmer wäre. Ein besonderer Dank gilt der Gemeindeverwaltung des Ortes, die die kostenlose Nutzung der Turnhalle garantiert. Die kleinen und großen Sportler bedanken sich auch bei all den ehrenamtlichen Helfern wie Bettina Schultz, Sigrid Altmann und Sabrina Kern, die den Verkauf von Kaffee und Kuchen übernahmen.

Margot Schier



Baugeschäft
hagen wilke GmbH

August-Bebel-Straße 53
02785 Olbersdorf

- Hoch- und Tiefbau
- Alt- und Neubausanierung
- Fassaden mit u. ohne Dämmung
- Schlüsselfertige Eigenheime und
Finanzierungsvermittlung, ca. 40 ver-
schiedene Projekte sind sofort verfügbar

- Gerüstbau und Vermietung
- Maurer-, Putz-, Beton-, Stahlbeton-
und Estricharbeiten
- Hinterlüftete
Vorhangfassaden

Wir sind ein
autorisierter
vinylit
Fachbetrieb

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.



Abteilung Fußball

Mitgliederversammlung der Abteilung Fußball mit Wahl des neuen Vorstandes

Am Freitag, dem **14.06.2002**, führt die Abteilung Fußball des TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. ihre Mitgliederversammlung durch. Diese findet um 18.00 Uhr im Kretscham Spitzkunnersdorf statt. Während dieser Versammlung erfolgt die Wahl des neuen Vorstandes. Es ist vorgesehen, dass der Vorstand wiederum aus 10 Sportkameradinnen oder Sportkameraden besteht. Kandidaten für den neuen Vorstand melden ihre Bereitschaft bitte schriftlich bis zum 05.06.2002 beim Abteilungsleiter, Spk. Heinze.

In der Zeit vom 8. bis 13.06.2002 besteht die Möglichkeit der Briefwahl. Stimmzettel sind bei Spk. Heinze erhältlich.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird wieder ein Skatturnier durchgeführt.



5 Jahre Mädchenfußball in Spitzkunnersdorf

Der TSV 1861 Spitzkunnersdorf feiert am Samstag, den 01.06.02 sein 5-jähriges Bestehen beim Mädchenfußball und führt an diesem Tage ein Kleinfeldturnier mit 10 Mannschaften durch. Beginn ist um 11.00 Uhr und Ende gegen 16.30 Uhr. Speisen und Getränke zu erschwinglichen Preisen sind im Festzelt reichlich vorhanden. Der Damen- und Mädchenfußball würde sich freuen, wenn an diesem Tage zahlreiche Gäste und Fußballfans den Weg zum Spitzkunnersdorfer Fußballplatz finden würden um unsere Mädchen zu unterstützen. Folgende Mannschaften nehmen an dem Turnier teil:

TSV 1861 Spitzkunnersdorf
TSG Bernsdorf
ISG Hagenwerder
SV Reichenbach
SV Grün-Weiß Elstra
SV Dresden-Johannstadt 90
SC Kleinhänchen
DJK Blau-Weiß Wittichenau
SV Einheit Radeberg
TSV Reichenberg/Boxdorf

Hier noch ein kleiner Rückblick auf die letzten 5 Jahre: Insgesamt kamen 52 Mädchen in dieser Zeit zum Einsatz und feierten in der Bezirksklasse Dresden folgende Erfolge. In der Meisterschaft wurde man einmal Staffelsieger, in diesem Jahr wurde ein 3. Platz belegt, dazu kommt noch jeweils einmal Platz 5, Platz 6 und ein 7. Platz. Es wurde einmal das Bezirkspokalfinale erreicht und in diesem Jahr scheiterte die Mannschaft erst im Halbfinale. Bei den Hallenbezirksmeisterschaften waren die besten Platzierungen ein sehr guter 3. Platz in diesem Jahr und ein 4. Platz im Jahr 2000.

Heiko Kropp

Fußballfest in Spitzkunnersdorf

Zum Abschluss der Saison 2001/2002 führt die Abteilung Fußball wieder das traditionelle Fußballfest durch. Dieses findet vom **21. bis 23.06.2002** statt.

Das Fußballfest beginnt am Freitag mit einem Seniorenturnier. An diesem Tag sind vor allem alle älteren und ehemaligen Sportfreunde unseres Vereines nach dem Turnier zu einem gemütlichen Beisammensein im Festzelt eingeladen.

Die anderen Mannschaften unseres Vereines werden am Sonnabend und Sonntag aktiv sein. Der genaue Spielplan wird noch bekannt gegeben.

Wir wünschen allen Mannschaften für die restlichen Punktspiele viel Erfolg sowie allen Fußballfreunden ein attraktives Programm zum Fußballfest, bei dem für das leibliche Wohl wieder in bewährter Weise gesorgt wird.

Jürgen Heinze, Abt.-Leiter Fußball

Abteilung Turnen RRR



Liebe Radwanderfreundinnen und -freunde
Unsere nächste Radwanderung findet am Donnerstag, dem 6. Juni, statt. (Durch ein bedauerliches Versehen wurde in der letzten Ausgabe der 6.5. angegeben.) Diese Fahrt nach Herrnhut mit kurzer Ortsführung geht zum Mondscheinsee, Skulpturenpfad, Kunstbahnhof usw. Start ist 13.00 Uhr an der Turnhalle. ca 26 km

Eine weitere Radtour starten wir am Donnerstag, dem 20. Juni, zum Breiteberg. Die Route 1 über 15 km startet 13.00 Uhr ab Turnhalle und führt über Mittelherwigsdorf, Hörnitz, Bertsdorf zum Gipfel.

Die Route 2 über 18 km startet 14.15 Uhr ab Turnhalle und führt über Hainewalde zum Breiteberggipfel. Dort treffen sich beide Gruppen. Bitte Vesper mitbringen. Die Gaststätte ist noch geschlossen! Gemeinsame Rückfahrt aller Teilnehmer. Gäste und Neumitradler sind wie immer herzlich willkommen! Viel Freude und gutes Radelwetter wünscht

euer Radwanderfreund Herbert Neumann

Abteilung Schach

Inzwischen wurde unser diesjähriges Sektionsturnier beendet.



Neuer Titelträger ist Abteilungsleiter Ronny Hausmann mit 12 von 13 möglichen Punkten, gefolgt vom Titelverteidiger Michael Olbrig mit erzielten 11,5 Punkten.

Beide Spieler blieben als Einzige während des gesamten Turnieres ohne Niederlage. Platz 3 geht an Jürgen Liebe mit 10,5 Punkten.

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass unser 5. Blitzschachturnier für jedermann am Freitag, dem 21. Juni 2002, im Heimatzimmer des Gemeindezentrums Spitzkunnersdorf stattfindet. Beginn ist 19.00 Uhr. Wir freuen uns wieder auf eine rege Teilnahme, ebenso wie zu unseren Übungsabenden die jeweils freitags ab 19.00 Uhr in der Turnhalle Spitzkunnersdorf stattfinden.

Rassekaninchenzuchtverein S 296 Leutersdorf e.V.

1. Leutersdorfer Werbeschau mit Tierverkauf

Einladung an alle Leutersdorfer, Spitzkunnersdorfer und Gäste

Wie bereits im Gemeindeblatt Monat Mai angekündigt, findet die „1. Leutersdorfer Werbeschau mit Tierverkauf“ im Juni statt.

Die Züchter des Kaninchenvereins möchten Tiere der von ihnen gezüchteten Rassen zeigen und auch den Tierkauf ermöglichen. Gibt es Bürger, die etwas aus Hof, Haus und Garten verkaufen möchten (Eier, Honig, Küken, Frischgemüse usw.)? Diese Bürger möchten sich bitte bis spätestens **5. Juni 2002**, bei folgenden Züchtern melden:

Veit Hockauf, Oststr. 9, 02794 Leutersdorf, Tel. 38 61 97, Andreas Franke, Kastanienweg 5, 02794 Leutersdorf, Tel. 78 77 19

Der Verkauf der angebotenen Waren sowie die Werbeschau mit Tierverkauf findet am **15. Juni 2002** in der Zeit von **10.00 Uhr bis 16.00 Uhr** statt. Für etwaige Verkaufsstände sind die Verkäufer selbst verantwortlich. Eine Standgebühr wird vom Kaninchenverein nicht erhoben.

Am Abend des 15. Juni 2002 gibt es Kesselgulasch und „Musik vom Band“. Am Sonntag, dem 16. Juni 2002, gibt es noch einen Frühschoppen in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Die Veranstaltung findet am Vereinshaus des Geflügelzüchtervereins am Sorgeweg statt. Wir freuen uns auf Verkäufer und viele Gäste!

„Gut Zucht“

Ramona Jentsch

12. Sommer-Karneval

in Spitzkunnersdorf

Sommer - Après Ski
in Spitz

Wer in voller »Ski-Kleidung« kommt,
erhält »FREI-GLÜHWEIN«



Am **15. Juni 2002**
im Kretscham Spitzkunnersdorf

Tanz für alt und jung

mit »Summer-Time-Dance-Shop«
und „Andy's Disco“

Beginn: **20.00 Uhr** · Einlaß: **19.00 Uhr**
Eintritt: **6,- €**

- Kartenverkauf**
- bei Braun- u. Baumstoffhandel Ronald Rätze, Spitzkunnersdorf, Hauptstr. 18, Tel. 035842/25348
 - bei »Mittelmarkt« Inh. Sabine Seifert, Spitzkunnersdorf, Dorfstraße 48, Tel. 035842/28115
 - bei „Biedels Obst und Gemüse“, Niederoderwitz, Str. d. Republik 41, Tel. 035842/25320
 - im Kretscham Spitzkunnersdorf, Hauptstraße 7, tel. 035842/27885
 - bei Berndt's Kammgavillen Oberoderwitz
 - bei Kaufhaus Zitzan (Leitfadon)
 - bei Bäckerei Füßel (in SB-Halle Leutersdorf!)
 - bei »Agis« Zitzan (Bankstelle)
 - bei Baumarkt Altmann in Rainwaide
 - und über Mitglieder des KCC



Es lädt herzlich ein:

Kunnerschdurger
Karnevalsclub e.V.

Internet: www.kko-ev.de

e-mail: kko@kko-ev.de



BAUSTOFF-RÄTZE GMBH

Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

☎ (03 58 42) 2 53 48 · Fax 2 53 41

Internet: www.baustoff-raetze.de

E-Mail: webmaster@baustoff-raetze.de



SONDERANGEBOTE

- ▶ **Betonpflaster Rechteck 6er grau**
(volle Palettenabnahme = 12,96 m²) **4,99 €/m²**
- ▶ **Rasenbord 100 x 25 x 5** **1,59 €/Stk.**
- ▶ **Rasengitter 60 x 40 x 8** **1,59 €/Stk.**
- ▶ **Betonpflanzschalen**
(Höhe = 20 cm) **1,69 €/Stk.**
- ▶ **Kohle lose, gesackt, gebündelt** noch zum Sommerpreis

- Abtransport von Erdmassen
(wir beladen auch selbst)
- Fertigbeton
- Sand
- Splitt
- Mineralgemisch
- Baggerverleih
- Rüttelplatte

Johannisfeuer am 21. und 22. Juni an der Hetzemühle in Hetzwalde



Freitag, 21. Juni

19.00 Uhr Bieranstich

Musikalische Unterhaltung mit Mario Wegner

Samstag, 22. Juni

Ab 15.00 Uhr Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Kinderbelustigungen

Ab 19.00 Uhr Musik aus der Konserve und live mit Mario Wegner, dem Landler, im Festzelt

Bei Einbruch der Dunkelheit Fackelumzug und anschließend entzünden des Feuers an der Hetzemühle (Fackelverkauf und Beginn am Hetzemarkt, ehemals Geißler)

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt!

Es besteht noch die Möglichkeit Baumverschnitte zu entsorgen.

Es lädt herzlich ein

der Hetzemühlverein



Johannisfeuer 2001

Foto: D. Küchler

Kulturbund

56 Jahre Sommersonnenwende



Nun bereits zum 56. Male führt die Leutersdorfer Ortsgruppe des Kulturbundes ihre traditionelle Sommersonnenwende im idyllisch gelegenen Steinbruchgelände durch. Zu volkstümlichen Preisen sind auch reichlich Speisen und Getränke sowie frisches Holzofenbrot vom Otto-Bäcker und leckere Wurstspezialitäten vom Bauernhof Linke im Angebot. Für Stimmung und gute Laune sorgt das Duo „Arios“ sowie die Riesenrutsche des „Querxenlandes“ für die kleinen Besucher.

Die Veranstaltung am 22.06.2002 beginnt um 17.00 Uhr und gegen 20.30 Uhr wird das Feuer entzündet.

Mit freundlichen Grüßen

H. Haschke

Containerdienst Eibau GmbH Entsorgungsfachbetrieb

Grenzweg 3 · 02739 Eibau, ☎ (0 35 86) 7 83 20, Fax 78 32 16
Jahnstraße 24: Sortier- und Containerstellplatz

- Entsorgungsleistungen
- Sandanlieferung
- Baggerarbeiten
- Bauschuttabfuhr
- Asbestentsorgung
- Schüttgut-Transporte
- Schrottentsorgung
- Container von 2 bis 36 m³



Anita Haselbach

Ihr Mobiles Reisebüro

Tel.: 03583/696303

Möchten Sie gemütlich zu Hause Ihren Urlaub buchen ?

Alle Veranstalter, sofortige Preisvergleiche, kompetente Beratung, viele Infos und umfangreicher Service !

Wir bringen ein komplettes Reisebüro mit !

Sommerferien auf Kreta - Griechenland * Hotel Palladion**

*freundliche, familiäre Atmosphäre am flach abfallenden Sandstrand
23.06.-07.07. ab/an Dresden, 14 Tage, Halbpension, Klimaanlage
2 Erwachsene + 1 Kind bis 14 Jahre: 1.671,00 EURO pro Familie

www.imr-haselbach.de !NEU! Ferienhäuser & -wohnungen Ungarn

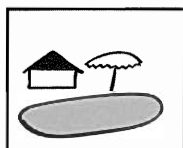
ACHTUNG ! Neue Kinderfestpreise auch in den Sommerferien !

Egal ob 1, 2 oder 3 Wochen Urlaub = 1 Kinderfestpreis, z.B.
Mallorca ab 79,00 EUR; Ibiza ab 75,00 EUR; Menorca ab 95,00 EUR...

So individuell, wie die Wünsche unserer Kunden

Schwimmbad + Behälterbau

R. Passow 02779 Hainewalde Tel. 03 58 41 / 62 43



Filteranlagen
Kunststoffbecken
Regenwassertanks
Chlorfreie Wasserpflege

NEU! Quicki-Schwimmbad-Überdachungen

www.schwimmbad-passow.de

Traditionsverein „Lindeberg“ e.V. Leutersdorf

Fotoausstellung eröffnet

Traditionell eröffnete unser Verein am **11.05.2002** seine alljährliche Ausstellung. Nachdem bereits die Ausstellungen „Leutersdorf im Spiegel der Geschichte“ und „Leutersdorfer Maler“ sehr große Resonanz fanden, wird zur Zeit eine Fotoausstellung zum Thema „Oberlausitz – meine Heimat und ihre Menschen“ präsentiert.

Zahlreiche Gäste konnten zur Eröffnungsveranstaltung begrüßt werden und am ersten Wochenende besuchten ca. 100 interessierte Einwohner die Fotoausstellung. In den Ausstellungsräumen im Gemeindehaus (ehemaliger Gemeindekindergarten) sind über 200 sehenswerte und sehr stimmungsvolle Fotografien zu bewundern. Unser Dank gilt deshalb vor allem den 27 Ausstellern, die ihre Fotos und verschiedenes historisches Fotozubehör zur Verfügung stellten.

Die Einträge im Gästebuch zeigen, dass sich Mühe und Aufwand gelohnt haben. Wir würden uns auch sehr freuen, wenn noch sehr viele Besucher den Weg zu uns finden würden, denn Zuspruch und Anerkennung sind für uns der größte Dank. Die Ausstellung wird aus diesem Grund über den geplanten Zeitraum hinaus verlängert und somit auch an den nächsten beiden Wochenenden (01./02.06. und 08./09.06.2002) zu besichtigen sein. Die genauen Öffnungszeiten können Sie telefonisch erfragen oder unseren Aushängen entnehmen.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass sich Gruppen auch unabhängig von den Öffnungszeiten anmelden können (Tel. 78 79 86). Dabei denken wir hauptsächlich an Schulklassen, Kindergartengruppen und andere Vereine. Wir bedanken uns für Ihr Interesse.

Feuer zur Sonnenwende

Wie in den vergangenen Jahren möchten wir auch in diesem Jahr wieder ein buntes Familienprogramm zur Sonnenwende am 22.06.2002 anbieten. Neben Wettspielen für Kinder wird natürlich das Entzünden des Feuers bei Anbruch der Dunkelheit wieder ein besonderer Höhepunkt

Zum 3. Male werden wir den Wettbewerb im traditionellen „Futterhauen“ durchführen und aus den Reihen der Teilnehmer erneut den Sieger ermitteln.

Im vergangenen Jahr fand dieser Wettbewerb allgemeinen Zuspruch und wir würden uns über zahlreiche Teilnehmer sehr freuen.

Wettkampfbedingungen:

- Eine eigene Sense ist mitzubringen.
- Jeder Teilnehmer erhält ein sich aus einer Verlosung ergebendes Teilstück mit einer Fläche von 10 m x 2 m.
- Der Veranstalter haftet nicht für entstandene Sach- und Personenschäden.
- Der Sieger wird nach zuvor festgelegten Kriterien unter Ausschluss des Rechtsweges ermittelt.
- Interessenten melden sich bitte unter folgenden Telefonnummern: 78 72 83 (Altmann), 78 79 86 (Strietzel)



Neues vom „Karasek und die Dörfler e.V.“

Der von unserem Vereinsmitglied, J. Kaminsky, erarbeitete Vortrag „Böhmische Enklaven“ ist im 1. Quartal dreimal zum Einsatz gekommen. In der Karasekschenke Leutersdorf, der „Alten Mangel“ Ebersbach und beim Geschichtsverein Schirgiswalde fanden sich viele Interessierte und verfolgten die geschichtliche Entstehung von Enklaven. Der Vortrag kann weiterhin angefordert werden.

Der Vorstand des Vereins möchte sich bei allen Bürgern bedanken, die Informationen zur Entstehung von Neuleutersdorf, dem sogenannten „Dörfel“, zugesandt haben. In der nächsten Zeit werden wir noch ein wenig im Kreisarchiv forschen und hoffen, demnächst unsere Ergebnisse veröffentlichen zu können.

In Nordböhmen, im Schluckenauer Zipfel, liegt die Stadt Rumburk mit ca. 12000 Einwohnern. Die Gründung begann Ende des 13. Jahrhunderts bei dem Handelsweg von Böhmen in die Lausitz. Rumburk war eine der bedeutendsten Städte für die Oberlausitz. In diesem Raum sind viele Sehenswürdigkeiten, deren Besuch sich niemand entgehen lassen sollte. Beispielsweise das Städtische Museum Rumburk. Es wurde im Jahre 1902 auf Anregung des Ausschusses des Rumburker Humboldtvereins, der ihm seine Mineralien- und Schmetterlingssammlung zu überlassen gedachte, von der Stadtgemeinde gegründet. Das Museum überlebte beide Kriege und hat niemals aufgehört zu bestehen. Malerei, Handwerkskunst, altertümliche Gebrauchsgegenstände und die Geschichte Nordböhmisches Niederland sind in ständigen Ausstellungen zu betrachten bzw. nachzuvollziehen. Anlässlich des hundertjährigen Bestehens des Museums überbrachten Mitglieder des Vereins den Mitarbeitern die herzlichsten Glückwünsche. Einer engagierten Arbeit ist es zu verdanken, dass die umfangreiche und interessante Sammlung einer breiten Öffentlichkeit zugänglich ist und bewahrt wird. Ein Besuch des Museums ist empfehlenswert.

der Vorstand

Grundschule

Ein Ausflug ganz besonderer Art

Auf nach Waltersdorf ins Quirlehäus'1 hieß es am 10. April für die Klasse 1a. Das durch zahlreiche Fernsehauftritte bekannt gewordene, prominenteste Gesangsduo der Oberlausitz, Kathrin und Peter, ermöglichten den Kindern einen schönen Tag mit einigen Überraschungen.



Nach netten Plauderein und einem leckeren Eis tanzten sie zu heißen Rhythmen durch das ganze Haus, denn auch „Schlumpfi“ kam extra aus dem Schlumpfenland gereist.



Nach einem letzten gemeinsamen „Alle Vöglein sind schon da“ ging der Nachmittag langsam zu Ende, der uns bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben wird.

S. Schreiber

Lehrreiche Projekttag an der Grundschule Leutersdorf

Schon zu Beginn des Schuljahres 2001/2002 stand fest: wir führen vier Projekttag zum Thema Umwelt durch. Jede Klasse machte sich deshalb im Vorfeld Gedanken und lieferte Vorschläge, welche Gebiete sie dazu „erforschen“ möchten.

In der Zeit vom 24. bis 29. April 2002 war es dann soweit.

Die beiden ersten Klassen beschäftigten sich mit dem ordnungsgemäßen Entsorgen von Müll und stellten dazu eine Wandzeitung her, auf der jeder die Wichtigkeit dieser Problematik erkennen kann.



Den Schülern wurde durch ein Video verdeutlicht, welche Gefahren durch unsachgemäßen Umgang mit Müll entstehen können und welchen Nutzen eine gerechte Entsorgung in unserer Zeit hat. Interessant war auch die Säuberung eines kleinen Gebietes in Leutersdorf und die Kontrolle der ordnungsgemäßen Entsorgung in diesem Bereich. Von der SERO Löbau war Herr Ecke anwesend, der sogar die Container öffnete und den Kindern zeigte, wie eine richtige Trennung von Müll erfolgt.



In der Klasse 2a standen als Schwerpunkte ein Besuch der Deponie Radgendorf und das exakte Sortieren von Müll. Ein Unterrichtsgang durch Leutersdorf wurde zur Müllsammlung und anschließenden genauen Entsorgung genutzt. Das Video „Kasper räumt die Umwelt auf“ vertiefte die bis dahin vermittelten Erkenntnisse. Anschließend wurde zum Thema Müll gebastelt, gelesen und gemalt und man sah, dass es allen Kindern viel Freude bereitete.

Auch mit den Schülern der Klasse 2b wurde die Deponie Radgendorf besichtigt. Die Kenntnisse über die Anwendung der Müllsortierung wurden an praktischen Beispielen vertieft. Ein Besuch im Leutersdorfer Edeka-Markt zeigte den Kindern, wie man schon beim Einkaufen Müll vermeiden kann. Außerdem wurden aus Müll nützliche Dinge hergestellt, mit denen man sogar spielen kann.

Die Klasse 3 veranstaltete im „Querxenland“ Seiffenhennersdorf eine Fahrradübung. Dabei wurde den Schülern vermittelt, wie gesund und umweltfreundlich diese Art der Fortbewegung ist. Auf dem Rückweg nach Leutersdorf entnahmen die Kinder verschiedenen Gewässern Proben. Diese wurden später im Chemiezimmer der Mittelschule untersucht. Der Besuch im Klärwerk Zittau zeigte jedem Schüler, welche aufwendige Arbeit mit vielen Geräten nötig ist, um wieder sauberes Wasser zu bekommen.

Der darauffolgende Schwimmunterricht war eine Entspannung. Dabei wurden Erkenntnisse vermittelt, dass Wasser Freizeitspaß sein kann und welche Bedeutung aber auch die Sauberkeit hat.

Grundkenntnisse über das Umweltwissen vertieften die Mädchen und Jungen am Computer unter Anleitung eines Lehrers im neuen Medienzentrum der Mittelschule Leutersdorf. Wie der Verbrauch von Wasser jeder Familie ist, zeigt ein Diagramm, welches nach Angaben der Schüler durch die Fachlehrerin angefertigt wurde. Auch die Aufführung des bereits genannten Videos war für die 3. Klasse unterhaltsam und lehrreich.

Die Kinder der Klasse 4 waren unter anderem auf dem Leipäer Lehrpfad unterwegs. Im Klassenzimmer gab es dann zum Thema Wald verschiedene Stationen an denen die Schüler ihr Wissen über die Natur vertieften. Auch das Müllquiz und Müllsortierung waren interessante Themen.

Alle Klassen besuchten abschließend in der Turnhalle eine Aufführung des Liedermachers Herrn Ziesche. Es war begeistert, wie er es verstand, die Kinder mit seinen musikalischen Darbietungen zum Thema Umwelt in seine Inszenierung einzubeziehen.

Die vier Projekttag waren ein riesiger Erfolg. Dazu haben auch die vielen Helfer beigetragen, bei denen wir uns herzlich bedanken

Karin Thiele im Auftrag der Grundschule

Wildwest in Leutersdorfer Mittelschule

Ein sonniger Frühlingstag, wie er schöner nicht sein konnte. Oder war doch etwas Wehmut mit dabei? Da kamen sie, die Schüler der Klassen 9, 10a und 10b, gemeinsam mit ihren Klassenleitern Herrn Hübner, Frau Bieräugel und Herrn Schiepe. Es war der unwiderruflich letzte Unterrichtstag für diese Mädels und Jungen. Dieser sollte auch zünftig nach altbewährter Tradition gefeiert werden. Viele Wochen zuvor haben sie sich Gedanken gemacht dieses Ereignis zu einem Erlebnis für alle werden zu lassen. Was dabei heraus gekommen ist, übertraf sicherlich manche Erwartungen der Lehrer. Eine Wildwest-Show war das Ergebnis ihrer Bemühungen. Die Schüler der Klassen 5 - 9 wurden schon vor Eintreffen der Abschlussklassen kräftig durch Daniel Donath angefeuert und in Stimmung gebracht. Für entsprechende Musik war auch gesorgt. Nach Eintreffen der „Schülerschar“ wurden dann alle Lehrer aktiv in das Programm mit einbezogen. So wurde von einer Schülerin in Anlehnung des Filmes „Der Schuh des Manitu“ eine Geschichte erzählt und gleichzeitig die Aufmerksamkeit der Lehrer getestet. Diesen „Test“ haben alle Akteure fehlerlos bestanden. Aber was wäre eine Wildwest-Show ohne Kühe? Ja, auch dafür war gesorgt. Da diese Tiere bekanntlich uns Menschen die gesunde Milch geben, musste diese Kuh natürlich gemolken werden. Das war schon nicht ganz so einfach. Hier gab es also gute und weniger gute „Melker“. Ein Cowboy hat natürlich auch ein Lasso, welches er ab und zu auch benutzt. Die drei „Cowboy’s“ Frau Bieräugel, Herr Schiepe und Herr Hübner durften sich in dieser Disziplin produzieren. Schließlich und endlich haben unsere Abschlussklassen noch beim Tauziehen ihre Kräfte gemessen. Alles in allem war es eine durchgehend gelungene Darbietung der Schüler. Allen wünschen wir nun einen ebenso gut gelingenden Start in einen neuen Lebensabschnitt.



Lieblingslehrer Dietzschkau in themengerechter Verkleidung



Melker bei der Arbeit



Lehrer im Test



Cowboy Schiepe wirft das Lasso



Tauziehen der Abschlussklassen



Die Stimmungsmacher



Abschlussakt

Aus den Evangelisch-Lutherischen Schwesterkirchengemeinden



Leutersdorf, Spitzkunnersdorf und Seiffhennersdorf



Es stimmt, es wird heutzutage weniger geschrieben als früher, aber gelegentlich kommt ja doch mal ein Brief an und wenn Sie Glück haben, klebt auch eine richtige Briefmarke drauf. Vielleicht ist Ihnen dabei in letzter Zeit eine Briefmarke aufgefallen, die wie ein buntes Kirchenfenster aussieht

und an ein besonderes Jubiläum erinnert: 150 Jahre Kindergottesdienst in Deutschland. Viele Generationen haben sich bemüht, ihren Kindern die Botschaft von Jesus Christus kindgemäß nahezubringen, und das geschieht bis heute! Dieser Auftrag fordert uns Erwachsene immer wieder neu heraus. Wie vermittele ich den mir anvertrauten Kindern das, was mir selbst Lebenshalt und Hoffnung gibt? Wie gebe ich meinen Glauben weiter? Neben dem persönlichen Vorleben sind immer wieder neue Ideen gefragt. Alle vier Jahre findet für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kindergottesdienst eine deutschlandweite Tagung statt, die dabei helfen will, mit neuer Liebe und neuen Plänen für die Kinder da zu sein. Über 3000 waren dieses Jahr in Duisburg dabei: Konfirmanden, die im Kindergottesdienst mitmachen ebenso wie viele Muttis und Vatis, aber auch Omas und Opas, alles Menschen, denen es wichtig ist und auch Spaß macht, Kindern Helfer zum Glauben zu sein. Aus unserem Kirchenbezirk waren es übrigens 15, die sich von Himmelfahrt bis Sonntag Exaudi auf den weiten Weg gemacht hatten. Es hat sich gelohnt. Für die Helferinnen und Helfer, vor allem aber für die Kinder. Die bunte Briefmarke, die in Duisburg der Öffentlichkeit präsentiert wurde, kann ihren Teil dazu beitragen, Kindergottesdienst wieder ins Bewusstsein zu rücken und einzuladen: *Jesus sagt: Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes.* Markus 10,14

Es grüßt Sie, zugleich für die Gemeinden unserer Region,
Ihr André Rausendorf

Unsere Gottesdienste im Mai – wir laden Sie herzlich dazu ein!

Datum	Leutersdorf	Spitzkunnersdorf (Kirche)	Seiffhennersdorf
02.06.	19.00 Uhr Volksliedersingen Kirchenchor Leutersdorf Bachchor Seiffhennersdorf	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr.Oehmichen	10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf
09.06.	kein Gottesdienst	10.00 Uhr „Auch im finsternen Tal fürchte ich kein Unglück“ Familien-Gottesd. mit einem Spiel der Christenlehre-Kinder	14.30 Uhr Ökumenisches Gemeindefest Nach dem Gottesdienst feiern wir auf dem Bulnheimischen Grundstück

16.06.	19.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden Pfr. Oehmichen	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr.Oehmichen	10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf
23.06.	9.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr.Oehmichen	10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf
24.06.	17.30 Uhr Johannisandacht Alter Friedhof Pfr. Rausendorf	kein Gottesdienst	19.00 Uhr Johannisandacht Friedhof Pfr. Rausendorf
30.06.	kein Gottesdienst	9.00 Uhr Gottesdienst Pf.i.R. Roscher	10.30 Uhr Familiengottesd. zum Abschluss d. Kinderferientage Pfr. Rausendorf
07.07.	9.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Oehmichen	10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Rausendorf

Leutersdorf

Kirchenchor:

Übungsstunde mittwochs, 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Herrnhuter Bibelstunde:

Donnerstag, 13.Juni, 19.30 Uhr

Gemeindenachmittag:

Mittwoch, 19.Juni, 14.30 Uhr im Pfarrhaus

Jugendveranstaltungen

Jugendtag in Oberoderwitz

1. Juni, 14.00 Uhr „Baustelle Leben“

Junge Gemeinde: dienstags 19.00 Uhr

4.Juni - Leutersdorf

11.Juni- Spitzkunnersdorf

18.Juni-Leutersdorf

Jugendchor:

jeden Donnerstag, 17.00 Uhr in Leutersdorf

18.00 Uhr in Spitzkunnersdorf

Jugendrüstzeit im Kloster Niederalteich in Bayern:

25.-30. Juni

Sonntag, 16. Juni, 19.00 Uhr „Im Zeichen des Fisches“ – ein Gottesdienst mit einem biblischen Spiel der Konfirmanden. Haben Sie schon bemerkt, dass an manchen Autos ein Fisch als Aufkleber angebracht ist? Und haben Sie auch schon überlegt, was damit gemeint sein könnte? In diesem Gottesdienst erfahren Sie, wer und warum gerade diesen Fisch auf Autos, Briefpapier, Kugelschreibern u.ä. zeigt. Die Jugendlichen der Klasse 7 halten jedenfalls nicht nur das Spiel, sondern eine kleine Überraschung für Sie bereit. Machen Sie doch auch einen Abendspaziergang in Ihre Kirche!

Zum Abschlussgottesdienst der diesjährigen Kinderferientage laden wir am 30. Juni um 10.30 Uhr herzlich in die Seiffhennersdorfer Kreuzkirche ein. Vom 26. bis 30. Juni werden Kinder aus unseren Gemeinden mit Frau Rausendorf und Frau Hempel im Rüstzeitheim in Lückendorf fröhliche Tage verbringen und versuchen, dem Geheimnis der Engel auf die Spur zu kommen. Lassen wir uns überraschen, was sie uns im Familiengottesdienst am 30. Juni zu berichten haben!



Am 5. und 12. Mai feierten Jugendliche aus Leutersdorf und Spitzkunnersdorf ihre Konfirmation

Höhepunkte in der Kirche Spitzkunnersdorf

Sonnabend, 1. Juni, 20.00 Uhr **Gospelkonzert mit Vera Love**



Auf ihrer Deutschland-Tournee wird die bekannte schwarze Sängerin Vera Love auch in Ihrer Stadt/Gemeinde gastieren. Gospels & Spirituals werden zu Gehör gebracht; so, wie die größte Spiritualsängerin aller Zeiten, Mahalia Jackson, verzichtet Vera Love auf jegliche Technik und Begleitband, sondern wird lediglich von ihrem Pianisten begleitet.

Freitag, 14. Juni, 19.30 Uhr **„BEWEGT“ - Konzert mit „Duo Zwischenfall“** aus Leipzig.
Zeitgemäße Texte und Lieder - nicht nur für junge Leute.

Seiffhennersdorf

Freitag, 28. Juni 20.00 Uhr:

Festliche Bläsermusik mit **Harmonic Brass München & Matthias Eisenberg** an der Orgel

Katholisches Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“



Die großen Feste der Kirche sind erst einmal vorbei.

Wir haben Ostern gefeiert, wir haben die Pfingsten hinter uns. Jetzt zieht etwas Ruhe ein. Jetzt kann der Kirchenchor erst einmal durchatmen, denn bis zu Kirchweihe sind ein paar Wochen Zeit, in denen man nicht schon wieder Neues probieren muss. Jetzt haben die Küster und Kirchendiener erst einmal etwas Zeit, sich zu erholen, nachdem sie all die verschiedenen Feiern vor- und nachbereiten mussten. Jetzt hat auch die Gemeinde erst einmal Zeit, sich auszuruhen, nachdem sie in den letzten Wochen und Monaten ständig neu gefordert war, sich auf immer neue Inhalte in den Liturgien einzulassen und diese mitzufeiern.

Von jetzt an wird es ruhiger!

Falsch!!!

Jetzt geht es erst richtig los!

Von Pfingsten an sind wir gefragt. Seit dem Pfingsttermin haben wir jede Menge Arbeit am Hals. Seit dem Pfingsttag gibt es uns die Kirche. Seit dem Pfingsttag sind wir diejenigen, die sich auf den Weg machen sollen, um Gottes Reich weiter zu bauen, um Gottes Botschaft zu verkünden, um das Wort Gottes zu den Menschen zu bringen.

Jesus hat den Aposteln aufgetragen, geht und verkündet. Die Apostel haben diesen Auftrag an uns weitergegeben. Jenen Auftrag, der da heißt: Macht alle Menschen mit Gott bekannt. Zu Pfingsten ist uns der Geist Gottes gegeben worden. Jener Geist, der uns fähig macht, diesen Auftrag zu erfüllen. Jener Geist, der uns zu diesem Auftrag antreiben möchte. Wir sind als Kirche be-Geist-erst. Gott hat uns – seine Kirche be-Geist-erst. Und diese Be-Geist-erung darf man ruhig an uns und durch uns spüren.

So, wie wir von Gott her be-Geist-erte sind, so sollen wir auch andere Menschen durch unser Leben, Reden und Handeln be-Geist-ern.

Dort aber, wo Be-Geist-erung ist, wo sich jemand für irgend eine Sache be-Geist-erst, da ist mit Sicherheit keine Ruhe. Da ist Bewegung, da ist Feuer, da ist Leben.

Es ist gut, dass in der Kirche jetzt erst einmal keine großen Aktivitäten anstehen. Denn so können wir unserer Be-Geist-erung freien Lauf lassen; können wir Gottes Be-Geist-erung für uns genießen und ausschöpfen; können wir unsere Be-Geist-erung an andere weitergeben.

Ihr Pfarrer M. Kauder

Containerdienst
Schrottannahme
Abbrucharbeiten

Entsorgungsfachbetrieb **Frank Berger**
Hintere Dorfstraße 15 a · 02708 Oberkunnersdorf

- Containerdienst in verschiedenen Größen
- Buntmetallannahme
- Elektronikschrott-Aufbereitung
- Abrisse, Entrümpelung

Öffnungszeiten:	
Montag – Freitag	7.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	7.00 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 11.00 Uhr

Telefon (03 58 75) 61 30 · Fax 6 13 23

Seniorenclub Leutersdorf

Liebe Senioren von Leutersdorf!

Die Leutersdorfer Senioren waren am 25. April 2002 wieder unterwegs. Unsere Fahrt führte uns zu der Gaststätte Schwedensteine zum gemütlichen Kaffeetrinken und das Abendessen wurde uns im Liebesdörfel von Familie Schmidt serviert.

Am 13. Mai 2002 ging es nach Oybin. Mit dem Oybinexpress fuhren wir zur Töpferbaude, wo uns eine Kaffeetafel erwartete. Nach einer wunderschönen Fahrt nahmen wir im Oberkretscham Leutersdorf ein leckeres Abendessen ein.

Am 04. Juni 2002 findet ein Vortrag von der Aesculap Apotheke statt. Frau Stumpe wird uns die Alltagshilfen und Themen zur Gesundheitspolitik vorstellen.

Die nächste Ausfahrt ist am 24. Juni 2002.

Das gesamte Team von Michel Reisen bietet uns immer wieder schöne Fahrten an und wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Bertl Greth Monika Quaiser

Liebe Senioren in Spitzkunnersdorf

Eine schöne Tagesfahrt konnten wir wieder nach Dresden erleben.



Die Führung durch die Semperoper war sehr interessant. Vieles konnten wir über die Entwicklung der Oper erfahren. Die gesamte Renovierung der Oper war schon ein Erlebnis. Vieles wurde nach dem Brand wieder so erneuert, wie es in der Oper vorher aussah.

Nach der Führung ging es zum Mittagessen in den Margarethenhof zu einem sehr gut vorbereiteten Mittagssmahl. Die Weiterfahrt zur Bastei war auch sehr schön und auch der Nachmittag war angenehm. Das Abendessen war in Obercunnersdorf.

So können wir sagen, es war wieder ein schöner Tag. Ein Danke den Fahrern Uwe und Steffen, sowie für die Organisation durch das Büro-Team von Michel-Reisen.

Auch hatten wir noch einen schönen Kaffee-Nachmittag im Kretscham. Für die Unterhaltung hatte Herr Preller mit seiner Harmonikagruppe mit schönen Liedern und Sprechleinlagen gesorgt. Dafür ein Danke, sowie der Gaststättenleitung und dem Bedienungspersonal. Unsere nächste Fahrt ist am 28.05 nach Bautzen und in den Schlosspark Neschwitz. Die Abfahrt ist 8.30 Uhr und kostet 28,50 € pro Person. Alles Nähere vom Helfer.

Am 27.06. werden wir eine Tagesfahrt und am 23.07. eine Halbtagsfahrt haben. Informationen über den zuständigen Helfer. Freuen wir uns auf neue Erlebnisse.

Es grüßt herzlich

eure Erika

Sparen Sie
jetzt pro erwachsener Person
300,-€
mit Ihrer Buchung bis 15.06.02
auf allen Reisen von Juni bis November 2002 der A'ROSA BLU in allen Kabinenkategorien.

Mittelmeerduft liegt in der Luft

Naturschönheiten und chice Promenaden, alte Barrios und moderne Baukunst. Mit A'ROSA BLU auf der Route BLU Terra. 7 Tage incl. Flug ab ~~EURO 1.215,-~~
EURO 915,-
p. P. in der 2-Bett-Innenkabine, C.

AROSA

REISE-SERVICE ORTHGIESS
www.reise-service-orthgiess.de

- **Bautzen**, im Marktkauf
Tel. 0 35 91/27 48 41
- **Görlitz**, ab 1.6. 02 im CITY CENTER/FRAUENTOR
Tel. 0 35 81/40 07 96
- **Löbau**, im Kaufland
Tel. 0 35 85/40 47 07
- **Neugersdorf**, im Kaufhaus a. d. Spreequelle
Tel. 0 35 86/78 81 35
- **Obersdorf**, am Spar-Center
Tel. 0 35 83/69 29 19
- **Hirschfelde**, Zittauer Straße 2
Agt.-Inh. D. Förster
Tel. 03 58 43/7 90 20
- **Zittau**,
Agt.-Inh. P. Freudenreich
im Kaufland,
Äußere Weberstr. 91
Tel. 0 35 83/51 00 66

Ab sofort kostenfreie Rufnummer: **0800 / 44 22 33 1**

Heizöl PLUS: Die bessere Qualität

HEIZÖL DIESEL SCHMIERSTOFFE

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG

G.-Scholl-Straße 22 b Tel. 0 35 86/38 61 47
02794 Leutersdorf Fax 0 35 86/78 94 46
www.hellmuth-mineraloele.de

TAXI · KLEINBUS

☎ 0 35 86 / 78 78 45

H. Kärnth · Sorgeweg 8 · 02794 Leutersdorf

- Krankenfahrten, Dialysefahrten, Fahrten zur Kur
(alle Kassen – Abrechnung durch Taxibetrieb)
- Fahrten zu allen Anlässen
- Kleinbus bis 8 Personen

Der 10. „Bier- und Traditionszug“ zum 650-jährigen Jubiläum von Eibau am 30. Juli 2002



Zum 10. Male wird in Eibau vor dem geschichtlichen Hintergrund der Bierfehde zwischen den Städten des Oberlausitzer Sechsstädtebundes am 30. Juni 2002 ab 10.30 Uhr der „Historische Bier- und Traditionszug“ veranstaltet. Jeweils ca.



30.000 Gäste erlebten in den vergangenen Jahren das große farbenprächtige, von rund 1.500 Teilnehmern gestaltete Spektakel „rund ums Bier“. Brauereien aus ganz Sachsen zeigen zusammen mit Vereinen und Kulturgruppen aus der Oberlausitz die Geschichte des Brauwesens und lassen Ereignisse aus der 650-jährigen Ortsgeschichte lebendig werden. Mehr als 40 Pferdegewanne und viele Reitergruppen sorgen als besonderes Markenzeichen des „Eibauer Bierzuges“ für das entsprechende Flair.

Aus dem Veranstaltungsprogramm des „Volks- und Traditionsfestes“ anl. des „Bierzuges“:

Freitag, den 28. Juni

20.00 Uhr Öffentliches Fest der Vereine mit feierlichem Einmarsch und dazugehörigem Bieranstich durch die Münch-Bräu Eibau GmbH, es wirken mit: Dorfensemble Walddorf e. V. und Gruppe „Taifun“



Samstag, den 29. Juni

14.00 Uhr – Wettkämpfe rund ums Biers
– Trucktauschbörse
– Treff mit Ronny Linke
– „Motor-Racing-Team“
– Kinderbelustigungen

16.00 Uhr Musik mit den „Lausitzer Dorfmusikanten“

20.00 Uhr Tanzabend mit den „Dirndl Jägern“ und „Die Hanpets“ (Musikalhumoristen)

Sonntag, den 30. Juni

9.00 Uhr Handwerkermarkt am „Volkshaus“ (Festplatz)

10.30 Uhr 10. „Historischer Bier- und Traditionszug“ von Walddorf nach Eibau

12.00 Uhr Blasmusik mit dem Grenzlandblasorchester

15.00 Uhr Konzert der Bigband „Klangfarben“ e. V. und Tanzeinlagen der Tanzschule Lucke ADTV, Neugersdorf

17.00 Uhr Festgottesdienst in der barocken Dorfkirche zu Eibau

17.00 Uhr Tanz mit der Kapelle „Oberland“

22.30 Uhr Abschlussfeuerwerk



Warum?

In der Zeitung werden Gasteltern für Kinder aus Katastrophengebieten gesucht. Ein Bekannter bewegte mich 1998 zum Mitfahren in einem Hilfskonvoi welcher humanitäre Unterstützung in einer verstrahlten Region nördlich von Tschernobyl leistete. Meine Erzählungen von den gewonnenen Eindrücken führten zu dem Entschluss in unserer Familie selbst einmal Kinder für zwei Wochenenden aufzunehmen.

Obwohl wir beide beruflich voll ausgelastet sind und ebenfalls zwei Töchter (12 und 17 Jahre) haben, nahmen wir im Sommer 1999 zum ersten Mal zwei Mädchen aus der Gegend auf. Wir hatten weder Angst vor Verständigungsproblemen, noch irgendwelche anderen Vorurteile.

Die Kinder wurden ganz einfach mit ins Familienleben integriert. Wichtig dabei ist, ihnen kein Schlaraffenland vorzuspielen. Die Kinder sind mit einfachen Dingen zu begeistern. Mit der Barbiepuppe unserer jüngsten Tochter konnten sie sich stundenlang beschäftigen. Bei einem Ausflug in den Saurierpark nach Kleinwelka mussten wir allerdings feststellen, dass die Kinder, anders als unsere eigenen, sehr schnell ermüden und körperlich nicht so belastbar sind. Ursache dafür ist die vitaminarme Ernährung in ihrer Heimat. Diese Kinder stammen aus einfachen Familien, wo es oft nur zwei Mahlzeiten am Tag gibt. Mit der Verständigung gab es keine Probleme da wir in der DDR Russisch im Schulunterricht hatten und aus dieser Zeit auch noch ein Wörterbuch vorhanden war. Es bedarf auch nicht vielen Worten wenn Kinder lachen und glücklich sind. Diese Momente haben uns auch bewogen somit es möglich ist, wieder Kinder bei uns aufzunehmen, was wir im Sommer 2001 auch taten. Für zukünftige Gasteltern noch ein paar Tipps. Es müssen keine großen Geschenke sein. Winterschuhe, Mal- und Zeichensachen oder Bekleidung sind nützliche Dinge, die die Kinder in ihrer Heimat dringender benötigen, als Walkman oder teure modische Trends. Für diese Kinder ist alles aus der westlichen Welt unerreichbar. Bei der Beköstigung lieber Vitamine als Hamburger und Cola. Ein Besuch im Bad oder eine Wanderung in der nahen Umgebung sind schon ein Erlebnis.

Familie Andreas Bellmann

So wie Familie Bellmann unterstützen schon viele Familien im Landkreis seit Jahren unsere Vereinsarbeit. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen für ihre Hilfe ganz herzlich bedanken. Auch in diesem Sommer haben wir wieder 20 Kinder aus einem verstrahlten Gebiet in Weißrussland zu uns eingeladen. Für die Wochenenden 27./28.07.02 und 03./04.08.02 suchen wir wieder liebe Gasteltern die bereit sind, ein oder zwei Kinder bei sich aufzunehmen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon (0 35 86) 36 95 32 oder (0 35 86) 45 15 17.

Initiative Kinder von Tschernobyl Seifhennersdorf e.V.



Heizöl, Kohlen, Diesel

Wir liefern preiswert, schnell und sauber.

BayWa AG
02708 Niedercunnersdorf
Am Bahnhof
Tel. (03 58 75) 655 62

SOMMERPREISE
für Kohlen



Ihr Partner vom Fach



IB Erlebniszentrum „Joker“ Neusalza-Spremberg

Sommerferienspaß 2002 - Ferienlager

Wann? 30.06. - 06.07.2002
07.07. - 13.07.2002
21.07. - 27.07.2002

(14 Tage Aufenthalt bitte erfragen!)

Wer? Kinder und Teenies von 7 - 15 Jahren

Wo? IB Erlebniszentrum „Joker“
Bautzner Str. 49
02742 Neusalza-Spremberg
Tel. (03 58 72) 3 20 14

Kosten: 110,00 Euro pro Gast
incl. Vollverpflegung, Programm, Betreuung
Ganztagsausflüge auf Wunsch:
Sommerrodelbahn oder Fitnesscenter 3,00 Euro
Besichtigung einer Töpferei 2,50 Euro

Verschiedenste Angebote - „Für jeden was dabei“

- Besuch des Wald- und Erlebnisbades Neusalza-Spremberg
- Neptunfest
- Bastelarbeiten mit aktuellen Angeboten
- Halbtagsausflüge in der näheren Umgebung
- Kinoabend, Disco, Grillabend, Lagerfeuer
- Sommernachtsparty mit lustigen Einlagen
- Spiel und Sport: Minigolf, Kegeln, Ballsportarten, Klettern

VICTORIA



Voll ausgebremst – ohne Berufsunfähig- keitsrente für alle unter 40

Zum 01.01.2001 wurde die gesetzliche Berufsunfähigkeitsrente für unter 40-Jährige gestrichen. Sorgen Sie deshalb jetzt privat vor – mit dem Erwerbs-Sicherungs-Plan der VICTORIA

Öffnungszeiten

Montag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

VICTORIA

Generalagentur Wilfried Hillert, 02794 Leutersdorf, **Hauptstr. 44**
Tel: **035 86/78 80 91**, Fax: **78 80 93**, E-Mail: wilfriedhillert@victoria.de
Versicherungen - D.A.S.-Rechtsschutz - Bausparen - Baufinanzierung
Die VICTORIA. Ein Unternehmen der **ERGO** Versicherungsgruppe

Hallo Wanderfreunde



Zu unserer Wanderung zum Unger treffen wir uns am Sonnabend, dem 15.06.2002 um 8.30 Uhr auf dem Parkplatz an der Sparkasse.

Wir fahren mit dem PKW über Rumburk nach Sebnitz. Dort beginnen wir die Wanderung über ca. 12 km. In der Berggaststätte können wir dann unser Mittagessen einnehmen.

Gäste sind wie immer willkommen.

I. + W. Schulzensohn

Kfz-Prüfstelle Zittau

Gefahr: Ältere Gasschläuche mit undichten Stellen

Vor Urlaubsfahrt mit Caravan zum TÜV – Plakette für Gasprüfung

Der Urlaub rückt näher. Gerhard Mann aus Zittau betrachtet immer wieder sein Wohnmobil. Bald wird er damit starten können. Darauf freut er sich seit Monaten. Doch haben die Götter vor den Erfolg den Schweiß gesetzt, so setzte der Gesetzgeber vor den Start in den Caravan-Urlaub die technische Überprüfung, zumindest im Abstand von zwei Jahren. Was muss bei einem solchen Fahrzeug kontrolliert werden? TÜV-Experte Michael Schmidtgen weiß die Antwort: „Zunächst unterliegt ein Caravan wie jedes andere Kraftfahrzeug auch der regelmäßigen Haupt- und Abgasuntersuchung. Bei diesen Campingfahrzeugen kommt jedoch noch eine Gasprüfung hinzu. Schließlich sind sie genau genommen ein Gefahrgut-Transport, denn sie befördern explosives Gas.“

Deswegen unterliegt die Gasanlage der Prüfpflicht. Gecheckt werden alle Leitungen, ob sie dicht sind, die Geräte einwandfrei funktionieren, die Absperrventile richtig schließen. „Wir stellen immer wieder fest, dass die Gasschläuche durch natürliche Alterung undichte Stellen bekommen“, erläutert der TÜV-Experte. „Das kann zu schweren Unfällen führen. Auch die Gasflaschen müssen gut befestigt sein. Keinesfalls dürfen die Schlitze unten im Behälterfach versperrt sein. Flüssiggas ist schwerer als Luft und entweicht deswegen durch diese Öffnungen.“ Ist alles in Ordnung, erhält das Wohnmobil neben den Plaketten für Haupt- und Abgasuntersuchung auch eine für den bestandenen Gastest.

Den Besitzern von Campingfahrzeugen ist zu empfehlen, vor Fahrtantritt alle Ventile zu kontrollieren, damit sie geschlossen sind. Übrigens darf sich während der Fahrt niemand im Wohnanhänger aufhalten.

Campinganhänger haben eine weitere Gefahrenquelle: das Stützrad. Schon oft hat es sich während der Fahrt aus seiner Halterung gelöst und sich im Straßenbelag fest gehakt. Meist kommt dadurch das Gespann Auto-Anhänger ins Schleudern oder der Anhänger wird gar abgerissen und verursacht Schaden bei anderen. Der TÜV kontrolliert bei der Hauptuntersuchung auch diesen Mechanismus. Viele wissen nicht, dass die Kugel der Kupplung hohem Verschleiß unterliegt und nach einiger Zeit ausgeschlagen ist. „Vor allem bei großen Wohnanhängern müssen wir zudem immer wieder feststellen, dass die Reifen abgefahren oder überaltert sind. Auch davon kann Gefahr ausgehen.“ Die TÜV-Prüfstelle Zittau befindet sich an der Hauptstraße 33 a/b (im Autohaus Strauss). Geöffnet ist Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr, sonnabends von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Freundlich • kompetent • preiswert und zuverlässig

Beerdigungsinstitut
Biebas H B G

Frau Hannelore Mittenzwei

Oderwitz • Hauptstr. 171
Telefon 03 58 42 / 2 67 30
privat 03 58 42 / 2 74 06

 BSW PARTNER
Biebas - als Partner des BSW
Verbraucher-Service ebenso für
Deutschlands öffentlichen Dienst

Vertragspartner der Rheinbraun Brennstoff GmbH

Ihr Brennstoff-Fachhändler

NEU Sommerpreise für Rekord-Briketts

Heizprofi W. Wünsche
Inh. Ernst Eichler
Ihr Heizprofi Fachhändler: 02739 Eibau, Hauptstraße 143, Tel. 0 35 86 / 78 80 61



 **Bau- und Möbeltischlerei**
Steffen Kubitz

Neueibau · Hauptstr. 24 · Tel./Fax (0 35 86) 70 29 76
Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle Tischlerarbeiten, z.B.

- Holzfenster und Holzhaustüren auch Denkmalschutz
- Holztreppen und Geländer
- Verkleidung von Giebel und Umgebänden
- Innenausbau + Deckenverkleidung und Trockenbau
- Fenster, Türen und Rollladen aus Alu und Kunststoff
- Wintergärten aus Holz, Alu und Kunststoff
- Komplett Montage für alle Arbeiten

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen

NOTRUF in Leutersdorf

SMH 112
Feuerwehr 112
Polizei 110



Allgemeine Fernsprecheranschlüsse

SMH Schnelle Medizinische Hilfe	(0 35 85) 40 40 00
Rettungsstelle Löbau (Notruf)	(0 35 85) 40 40 00
Polizeirevier Löbau	(0 35 85) 86 50
Polizei-posten Seiffhennersdorf	(0 35 86) 40 48 20
BGS Ebersbach	(0 35 86) 76 02-0

Örtliche Einrichtungen

Gemeindeverwaltung Leutersdorf	(0 35 86) 33 07-0
Verwaltungsgeb. Spitzkunnersdorf	(03 58 42) 2 53 50
oder	(03 58 42) 2 60 21
Mittelschule Leutersdorf	(0 35 86) 38 62 02
Grundschule Leutersdorf	(0 35 86) 38 62 46
Kindertagesstätte Leutersdorf	(0 35 86) 38 62 24
Kindertagesstätte Spitzkunnersdorf	(03 58 42) 2 60 32

Versorgungsunternehmen

Wasserwirtschaft Seiffhennersdorf	(0 35 86) 77 37-0
Abwasser	(0 35 83) 57 15-0
Gasversorgung	(0 35 86) 76 01-0 sowie
nach Dienstschluss, Sa/So Feiert.	08 00/7 87 90 00
Stromversorgung (ESAG)	(0 35 81) 36 50 oder
	(0 35 81) 36 52 22

WALDWIRTSCHAFT
Forsthaus
Großschönau

Höchstgelegene Gaststätte
von Großschönau

ERDBEEREFEST

Am 23. 6. 2002
ab 15⁰⁰ Uhr in der
Waldwirtschaft
„Forsthaus“
Großschönau



Alles um die Erdbeere!

Ab 15⁰⁰ Uhr Blasmusik mit dem Grenzlandblasorchester unter der Leitung von Wolfgang Jährg.

Wir bieten Ihnen:

- Streichelzoo
- Pferdefüttern
- Erdbeergeist
- Speisen und Getränke mit Erdbeeren
- Der Waldladen ist geöffnet!

im Angebot: - handgetöpferte Keramik
- hausgebrannte Geiste

freier Eintritt!

Es freuen sich auf Ihren Besuch Ihre Veranstalter:
Firma Erdbeer-Michel, Pferdehof Noack,
Waldwirtschaft „Forsthaus“



Bestattungsdienst der Stadt Zittau

02763 Zittau · Görlitzer Straße 55 b

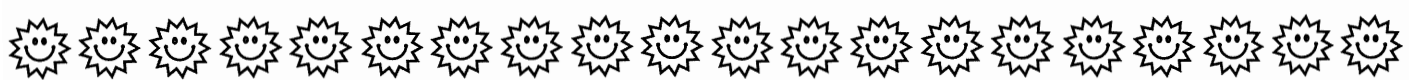
Überführungen zu Erd- und Feuerbestattungen
Erledigung aller Formalitäten - auch Hausbesuche
Bestattungsvorsorgeverträge

Tag und Nacht erreichbar unter

Telefon (0 35 83) 70 40 28



Bitte ausschneiden!



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Anschrift u. Tel.-Nr.
01./02.06.2002	DS J. Posselt	August-Bebel-Str. 57 Olbersdorf Tel. 0 35 83/51 04 03
08./09.06.2002	SR G. Wlach	Hauptstr. 33 Spitzkunnersdorf Tel. 03 58 42/2 74 93
15./16.06.2002	DS Wünsche	Poststr. 3 Olbersdorf Tel. 0 35 83/51 03 14
22./23.06.2002	DS G. Messner	Gabelsberger Str. 1 Großschönau Tel. 03 58 41/3 54 67
29./30.06.2002	DS L. Pohl	Otto-Simm-Str. 2 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 54

Sprechstunden werden an diesen Tagen von 9 bis 11 Uhr in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

Änderungen vorbehalten!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Dienststelle	Privat
01./02.06.02	Dr. Fährdrich	Otto-Simm-Str. 2a Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 25	Tel. 0 35 86/ 40 42 25
08./09.06.02	DM Philippson	Hauptstr. 33 Leutersdorf Tel. 0 35 86/38 62 25	Tel. 0 35 86/ 40 43 40
15./16.06.02	Dr. Mayfarth	Bahnhofstr. 2a Leutersdorf Tel. 0 35 86/38 61 40	Tel. 0 35 86/ 38 68 31
22./23.06.02	Herr Petter	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 64	Tel. 0 35 86/ 40 41 71
29./30.06.02	DM Richter	Nordstr. 33 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 41 22	Tel. 0 35 86/ 40 48 27

Die Praxis ist jeweils von **10 bis 12 Uhr** besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluss. Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die SMH Löbau, **Telefon (0 35 85) 40 40 00** anrufen.

Änderungen vorbehalten!

Dipl.-Stom. Manfred Michel

Vom **10. bis 21. Juni** bleibt unsere Zahnarztpraxis wegen **Urlaub geschlossen**.

Vertretungen:

Herr SR Wlach, Spitzkunnersdorf, Tel (03 58 42) 2 74 93

Frau ZÄ Teich, Eibau, Thälmann-Str. 7, Tel (0 35 86) 38 70 55

Jeweils 7.30–11.00 Uhr und nach tel. Absprache.

SR B. Kröger · Dorfstr. 55 · 02794 Spitzkunnersdorf

Unser Praxis bleibt vom **3. Juni bis 28. Juni 2002** wegen **Urlaub geschlossen**.

Vertretung: Frau Dr. Mayfarth, Bahnhofstr. 2a
02794 Leutersdorf

Nicht jeder kann schlank sein.

Aber ein paar Kilo weniger wär doch nicht schlecht, oder?

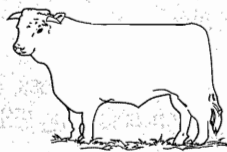
Telefon (0 35 86) 3 69 07 00

BAUERNHOF Linke

WIR SCHLACHTEN FÜR SIE

am **7. Juni**

Frisches Rindfleisch u.
hausgemachte Wurst



Neu ZUSÄTZLICH AN JEDEM FLEISCHTAG:
frisches Biobrot und Spezialbrote

Sie können jederzeit vorbestellen!

Bauernhof Lutz Linke · Niederoderwitzer Str. 4
02794 Spitzkunnersdorf · Tel./Fax 03 58 42/2 66 81

Voranzeige: **Freitag, den 5. Juli**
2. großes Hoffest und Naturmarkt!



Ch. Pentler & Söhne

Innungsmeisterbetrieb · Inh. Holger Pentler & Michael Pentler GBR

NEU: BADEA - Badmöbelaktion

mit **15 % Aktionsrabatt**, Montage inklusive
für den Zeitraum vom **1. Juni – 31. Juli 2002**

Wohlfühlmöbel zum vernünftigen Preis!

02727 Neugersdorf, Pestalozzistraße 17
Telefon (0 35 86) 70 27 01, Fax (0 35 86) 70 29 15

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr
auch Sonnabend 9 – 12 Uhr geöffnet



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf

Anschrift: Hauptstraße 9, 02794 Leutersdorf
Telefon 0 35 86 / 33 07-0, Telefax 0 35 86 / 33 07-19

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bruno Scholze, Bürgermeister
als Vertreter im Amt: Frau Marschner

Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Haselbach, Frau Marschner

Druck: Druckerei Albrecht Schmidt, Lessingstraße 29, 02727 Neugersdorf
Tel. 0 35 86 / 70 20 16, Fax 0 35 86 / 70 29 51



**Nächster
Redaktionsschluss**

14. 6. 2002